

Cursillo



Cursillo-Bewegung
der Diözese
Rottenburg-Stuttgart
2019|01

Nachrichten

**„Für das Vergangene: DANK –
Für das Kommende: JA“**

(Dag Hammarskjöld)

**Ja sagen zum neuen Jahr 2019
Von Herzen der Wunsch für
euch/Sie alle:
„Ein gutes neues Jahr!“**

Eine glückselige Fasnet!

Ob Karneval, Fastnacht, Fasnet oder Fasching, bevor die 40tägige Fastenzeit beginnt, darf ausgiebig gefeiert werden.

Viele Narrenzünfte haben es sich zur guten Gewohnheit gemacht, während der „fünften Jahreszeit“ in ihren farbenprächtigen Kostümen Menschen in Altenheimen und Krankenhäusern zu besuchen und bereiten damit viel Freude.

Ich erinnere mich gerne an Seniorennachmittage zur Faschingszeit in meiner Heimatgemeinde. Es wurde geschunkelt, gesungen, gelacht und sogar getanzt. Für ein paar Stunden Glückseligkeit, die nur Gott allein schenken kann!

In manchen Gegenden ist es guter Brauch, sich eine „glückselige Fasnet“ zu wünschen, und diesem Wunsch schließe ich mich von Herzen an.

Doris Stehle | doris.stehle@web.de

**Für den Terminkalender:
Diözesan-Ultreya am Sa. 13.07.2019
in Oberdischingen zum Thema**

„Feuerfunken“

„Es ist unsere Bedeutung Feuer zu sein, das sich in kleinen Funken versprüht und alles anzündet, was ihm unterwegs an Brennbarem begegnet.“

(Madeleine Delbrel)

Noch etwas zum Schmunzeln:

Ein rheinischer Bischof hat seinem Papagei beigebracht, ihn lautstark mit dem Ruf „Guten Morgen, Herr Bischof!“ zu begrüßen. Als er zum Kardinal ernannt wird, scheitern alle Versuche, dem Vogel die neue Anrede beizubringen. Schließlich wird es dem Kardinal zu bunt, er legt seine Gewänder an, nimmt Mitra und Hirtenstab, um den Papagei Respekt zu lehren. Als er herein schreitet, schaut der Vogel ihn verdutzt an, legt den Kopf schief und ruft: „Kölle Alaaf!“

Kurstermine für 2019:

| | |
|--|---|
| Frauencursillo: 21. – 24.03.2019 14. – 17.11.2019 | Vertiefungscursillo: 05. – 07.04.2019 08. – 10.11.2019 (beide Termine sind bereits ausgebucht) |
|--|---|

Diözesan Ultreya:
13.07.2019

Ausblick 2020: Männercursillo
19. – 22.11.2020
--> Termin bitte weitersagen!!!



Wichtige Informationen und Adressen:

Cursillo Sekretariat und Hausanschrift
Cursillo-Haus St. Jakobus
Kapellenberg 58, 89610 Oberdischingen
Telefon 0 73 05 / 91 95 75 | Telefax 0 73 05 / 91 95 76
info@haus-st-jakobus.de | www.haus-st-jakobus.de
www.cursillo.de

Bankverbindung:

Stiftung-Haus St. Jakobus Cursillokonto
Raiffeisenbank Ehingen-Hochsträß
IBAN: DE31600693460589450000 BIC: GENODES1REH

Rückblick Ultreya 2018 zum Thema „Achtsamkeit“

Ein schöner Tag ward uns beschert,.... Was bleibt, sind viele Begegnungen, intensive Gespräche, Freude am Miteinander.

Eingestimmt durch drei ganz unterschiedliche Impulse von Gisela Graf, Hildegard Unger und Wolfgang Gramer zum Thema „Achtsamkeit“ waren schnell Kleingruppen gebildet. Im Gespräch, beim gemeinsamen Malen an einem Bild oder dem Gang in die Natur mit Anleitung zur achtsamen Wahrnehmung des Körpers war Gelegenheit zur persönlichen Vertiefung.

Nach dem gemeinsamen Mittagessen konnte sich jede und jeder für erneute Gruppenarbeit, Zeit für sich oder Zeit zur Begegnung entscheiden.

Mit einem musikalischen Gottesdienst im Garten des Cursillo-Hauses endete ein bereichernder und ermutigender Tag.

Doris Stehle | doris.stehle@web.de



**Nicht verpassen möchte ich
das Einsetzen des Tauwetters
die Rückkehr der Zugvögel
das Aufspringen der Knospen
den Aufstieg des Kometen.**

**Nicht verpassen möchte ich
die Flucht der Mächtigen
die Auferstehung der Schwachen.**

**Nicht verpassen möchte ich den Tag
an dem alle Felder grün sind von
Hoffnung.**

**An dem auf allen dunklen Wegen
Kerzen leuchten.**

**An dem die Menschen sehen, hören
und sprechen**

**den Tag, an dem die Steine weich
werden.**

Ich möchte dabei sein.

(Anne Steinwart)

Fastenzeit - auf der Suche nach dem „Mehr“ im Leben

Zum Jahreswechsel, spätestens aber zum Ende der tollen Tage ist das Wort „FASTEN“ in fast aller Munde. Dabei geht es längst nicht mehr nur um den Verzicht auf Essen.

In unserem Alltag stehen wir täglich vor der Entscheidung: Was brauche ich wirklich? Sei es vor übervollen Lebensmittelregalen im Supermarkt, den verführerischen Angeboten der Online-Shops oder den unzähligen Prospekten die Tag für Tag unsere Briefkästen verstopfen. Es ist schwierig aber fast unerlässlich, sich Grenzen zu setzen, beim Essen wie beim Konsum.

In allen großen Religionen war und ist das Fasten mit dem Aufruf zur Umkehr zu einem erfüllten Leben wichtig. Wer fastet ist offen für tiefe spirituelle Erfahrungen und landet unweigerlich bei den Lebensfragen: Wie will ich leben? Was macht mich glücklich? Wozu bin ich auf der Welt? Die Fastenzeit ist die Chance, nach Wegen zu suchen, die uns zu Gott und damit zu uns selber führen.

Vielleicht lohnt es sich, im Terminkalender nicht ganz so wichtige Termine zu streichen und dafür Zeit mit der Familie, Freunden oder zum Nichtstun einzuplanen. Heilsam ist auch das Entrümpeln eines Schrankes oder einer Schublade, da gleichzeitig ein inneres Aufräumen und Sortieren stattfindet. Acht Stunden lang nichts Negatives über andere zu sagen und zu denken kann eine eindrückliche Fastenerfahrung werden.

Mit dem Aschermittwoch, 06. März 2019, beginnt die diesjährige Fastenzeit. Möge sie zu einer Auszeit von gewohnten Mustern werden und damit zur Möglichkeit, mehr bei sich selbst anzukommen, bei dem was wirklich erfüllt!

Doris Stehle | doris.stehle@web.de

Wie immer sind wir für unsere Kurse und all unser Tun auf eure Werbung und euer Gebet angewiesen. Bitte denkt für die Kurse auch an den Nachschub.

Ganz besonders freuen wir uns immer über alle, die am Sonntag zum Abschluss kommen. Beginn ist immer um 15.30 Uhr. Der Abschluss vom Frauencursillo ist am Sonntag den 24.03.2019.

So ein Besuch beim Abschluss ist eine gute Gelegenheit, selber aufzutanken und die Freude des Cursillo wieder zu spüren. Und wer Lust hat kann gerne Kuchen oder etwas Herzhaftes zum Essen mitbringen.

Für das Leitungsteam – *Andrea Appenmaier*